

KOCHEN AM VIERWALD- STÄTTERSEE

Diese Wohnung schreibt Seesicht ganz gross. Die Küche musste sich entsprechend etwas zurückhalten – was dem Küchenhersteller Orea durch den Einsatz edler Materialien und dunkler Erdfarben auch hervorragend gelang.

TEXT ANNA ETTLIN FOTOS OREA KÜCHEN

Ein Umbau bringt immer gewisse Herausforderungen mit sich: Die alte Bausubstanz muss modernen Ansprüchen gerecht werden, darf aber auch ihren ursprünglichen Charme nicht verlieren. Oft muss sie zudem einem anderen Zweck dienen, als demjenigen, für den sie ursprünglich errichtet worden war.

Dies war auch der Fall beim Hotel Bellevue au Lac im schwyzerischen Brunnen. Das im Jahr 1897 errichtete Gebäude direkt an der Seepromenade sollte ein neues Leben eingehaucht bekommen: Einzig das Seerestaurant im Erdgeschoss erinnert noch an seine Vergangenheit im Gastgewerbe, die restlichen Stockwerke wurden zu Wohnraum umfunktioniert. Neben dem Altbaucharme und der zentralen Lage besticht die Liegenschaft vor allem mit der fantastischen Aussicht, die sich aus ihren Fenstern auf den Vierwaldstättersee öffnet, nach rechts über das Gersauer Becken und nach links über den Urnersee.

SCHLICHT UND EDEL

So spielte das spektakuläre Panorama auch die Hauptrolle bei der Einrichtung dieser Wohnung. Grosse Fenster geben den Blick nach aussen frei und bringen viel Licht in den offenen Wohn- und Essraum, in dem sich auch die Küche befindet. Ein eleganter Ver-

sailles-Parkett greift die reiche Vergangenheit des Gebäudes dezent auf. In diesen Voraussetzungen durfte sich die grosse Küche optisch etwas zurücknehmen.

So fiel die Wahl für die Gestaltung der Kochstube auf das grifflose, monolithische Modell «Orea 2» mit mattlackierten Fronten in der Farbe «Graphit». Bis fast unter die Decke reichende Hochschränke bilden den Rahmen für die Küche. Links ist der Kühlschrank integriert, rechts eine Vierer-Gerätekombination von Gaggenau: Ein Backofen, ein Kombisteamer, eine Kombimikrowelle und ein Kaffeefullautomat mit eleganten Glasfronten. Zwischen den Hochschränken liegt die Arbeitsfläche mit Koch- und Spülzone. Die Abdeckung aus acht Millimeter starkem Rohstahl verleiht der Kombination Gewicht, ohne aufdringlich zu wirken. Die

Oben: Links der Urnersee, rechts das Gersauer Becken – das Gebäude an der Seepromenade im Brunnen bietet eine einmalige Aussicht

Rechts: Eine Küchenzeile bietet genug Platz zum Kochen und Aufbewahren. Anstatt der Insel wurde eine freistehende Theke eingebaut, die dem Raum Leichtigkeit verleiht und auch als Ess- und Arbeitsplatz dienen kann.







Oben: Die Gaggenau-Geräte und die Glasrückwand spiegeln den See und die Berge.

Links oben: Alles an seinem Platz: Die hochwertige Schubladeneinrichtung sorgt für Ordnung.

Links Mitte: Wie die Schränke lässt sich auch der Geschirrspüler mit einer Berührung öffnen.

Links unten: Der Besteckensatz aus Eichenholz ist sowohl praktisch als auch stilvoll.

Rückwand aus Glas wurde farblich an die Fronten der Gaggenau-Geräte angepasst und spiegelt dezent die Aussicht. Zurückversetzte Oberschränke sorgen für Kopffreiheit beim Kochen. Sämtliche Schränke und Schubladen sowie der Geschirrspüler sind mit elektrischen Servo-Drive-Beschlägen ausgestattet, die das grifflose Öffnen einfach machen. Und sind die Auszüge einmal offen, kommt man in den Genuss des ebenso durchdachten wie stilvollen Innenlebens der Orea-Küche: Schubladeneinsätze aus massivem Eichenholz halten die Küchenutensilien stets geordnet und griffbereit.

Da die Küchenzeile den Platzbedarf des Bauherren bereits gut deckt, verzichtete man auf eine Insel. Stattdessen nahm eine lange freistehende Theke aus massiver Rähchereiche ihren Platz ein. Ummantelt mit demselben Rohstahl, aus dem auch die Küchenabdeckung besteht, bietet das von Orea individuell angefertigte Möbel Platz zum Essen, Arbeiten und Aussicht geniessen. Doch damit nicht genug: Damit der gesamte lange Raum möglichst stimmig wird, fertigte Orea auch Einbauschränke an, sowie eine grosse Schiebetüre, die den Wohn- und Essbereich von den anderen Zimmern trennt. So kann kein unpassendes Element die Harmonie des Raumes stören. ✧